

thyssenkrupp Steel führt Instandsetzungsarbeiten an der Dampfverbundleitung im Duisburger Norden durch: Geräuscentwicklung und Dampfschwaden möglich

- thyssenkrupp Steel informiert Anwohner:innen im Duisburger Norden über bevorstehende Arbeiten an der Dampfverbundleitung zwischen den werkseigenen Kraftwerken Hamborn und Ruhrort
- Dampf- und Geräuscentwicklung im Zuge der Außer- und Wiederinbetriebnahme der Dampfleitung im Zeitraum vom 16.-19.06.2023 möglich

thyssenkrupp Steel informiert die Anwohner:innen im Duisburger Norden über bevorstehende Arbeiten an der Dampfverbundleitung zwischen dem Kleingartenverein „Am Beeckbach“ und dem Hundeplatz in Duisburg-Beeck außerhalb des Werksgeländes. Die Instandsetzungsarbeiten sind erforderlich, um den ordnungsgemäßen Betrieb der Leitung sicherzustellen. Im Zeitraum von Freitag, 16. Juni 2023 bis Montag, 19. Juni 2023, ist mit einer starken Dampf- und Geräuscentwicklung an verschiedenen Stellen zu rechnen. Gefahr für Mensch und Umwelt besteht nicht.

Informationen zum Projekt

Die Dampfverbundleitung zwischen den Kraftwerken in Hamborn und Ruhrort musste aufgrund von Sanierungsarbeiten vorübergehend außer Betrieb genommen werden. Die Dampfleitung, die am kommenden Wochenende wieder in Betrieb genommen werden soll, hat eine Länge von ca. vier Kilometern und einen Durchmesser von einem halben Meter. Die Leitung spielt eine wichtige Rolle bei der Erzeugung von Strom und Prozesswärme im Hüttenwerk im Duisburger Norden und sorgt für höhere Wirkungsgrade. Auf diesem Weg gelangt Prozessgas aus der Stahlproduktion zum Kraftwerk Ruhrort. Daraus wird

ressourcenschonend Strom für die Produktionsanlagen von thyssenkrupp Steel hergestellt, die wiederum 20.000 Haushalte am rechten und linken Niederrhein mit Fernwärme versorgen. Es wird etwa drei Tage dauern, um die Leitung auf Betriebstemperatur zu bringen. Während des Aufheizens und des Reinigungsprozesses können Geräusche auftreten. Zudem ist im Bereich der Rohrleitungstrasse und an den Kondensatstellen mit Wasserdampfschwaden zu rechnen.

16.06.2023
Seite 2/2

thyssenkrupp Steel möchte die Unannehmlichkeiten für die unmittelbare Nachbarschaft so gering wie möglich halten. Die Werkfeuerwehr von thyssenkrupp Steel ist über die Arbeiten informiert.

Sicherheitszentrale Werkfeuerwehr thyssenkrupp Steel für Notfälle: 0203 / 52-41212

thyssenkrupp Steel bedankt sich im Voraus für das Verständnis und die Geduld der Anwohner:innen während der Instandsetzungsarbeiten.

Ansprechpartnerin:

thyssenkrupp Steel Europe AG
Public-/Media Relations
Christine Launert
T: +49 203 52 - 47270
christine.launert@thyssenkrupp.com
www.thyssenkrupp-steel.com